


- [Wir über uns](#)
- [AGB](#)
- [FAQ](#)

• 

[Oberpfalznetz.de](#) > Sport > Wieder ein Bravourstück

28.07.2006 | Netzcode: 10905222

Empfehlen { 0

WEIDEN

## Wieder ein Bravourstück

Hermann Böhm gibt nicht auf: Zweiter beim 100-Meilen-Lauf im Chiemgau

Obwohl Hermann Böhm erst die deutsche Meisterschaft im 24-Stunden-Lauf bestritten hat, nahm er kurzfristig am Chiemgauer Berglauf teil. Eigentlich wollte er nach den Strapazen bei diesem Lauf im letzten Jahr nicht teilnehmen, aber auf Grund der netten Einladung des Veranstalters fuhr der Ultraläufer nach Ruhpolding. Und da er schon mal da war, ließ er sich überreden, den erstmalig angebotenen 100-Meilen-Lauf mitzumachen.

Auf dieser Strecke starteten noch weitere elf Läufer schon am Vorabend des eigentlichen Events, dem 100-Kilometer-Lauf. So lief die kleine Gruppe gemeinsam in die Nacht hinein und erreichte die erste Verpflegungsstelle bei Kilometer 28 noch vor Mitternacht. Dann setzten sich einige schnellere Läufer nach vorne ab.

Die Gruppe mit Hermann Böhm lief ein konstantes Tempo im Schein der Stirnleuchte über felsige Wurzelsteige bis km 72 zur ersten Schleife. Bisher hatten sie drei Gipfel und 2900 Höhenmeter hinter sich. Nun wurde es auch langsam hell. Die Sonne wurde immer heißer und jede Gelegenheit genutzt, um aus Almenbrunnen den Wasservorrat zu ergänzen. Vereinzelt wurden die Läufer von Teilnehmern der 100-km-Strecke, die um 5 Uhr morgens gestartet waren, überholt.

Inzwischen war Hermann alleine unterwegs und er schleppte sich bergauf und bergab von Versorgungspunkt zu Versorgungspunkt. Nach 29:31 Stunden erreichte Hermann Böhm das Ziel. 100 Meilen und 7300 Höhenmeter lagen hinter ihm. Das bedeutete Platz zwei hinter dem einheimischen Bergläufer Giselher Schneider. Nur vier Starter kamen ins Ziel.

### Tagesausgabe als E-Paper kaufen und mobil bezahlen

Sie können auch eine [einzelne Ausgabe](#) unserer Zeitung [im E-Paper-Format kaufen](#). Die Bezahlung erfolgt direkt über Ihr Mobiltelefon, eine gesonderte Anmeldung ist nicht erforderlich.

Um sich einen Eindruck davon zu verschaffen, wie das E-Paper aussieht, können Sie [hier](#) klicken und ein kostenloses Ansichtsexemplar anschauen.

[zurück nach oben](#)